

Communiqué de presse du 15 décembre 2019

Dideleng qualifiziert sich als erste Mannschaft vor der Winterpause für das Play-Off

Rued - Berbuerg 3-6

Rued setzte am Wochenende Peter Musko und Danielle Konsbruck, die ihr Debut für diese Saison gab, im vorderen Paarkreuz und Tessy Gonderinger sowie Maximilian Reinert im hinteren Paarkreuz auf. Berbuerg trat mit Mirko Habel an 1, Ronny Zeimes an 2, Michael Schwarz an 3 und Tom Scholtes an 4 an. In den ersten Einzeln gewann Musko klar gegen Zeimes und Konsbruck unterlag in 3 Sätzen gegen Habel. Gonderinger war Scholtes mit 3-0 überlegen und Reinert hatte gegen Schwarz das Nachsehen. Im Duell zwischen Musko und Habel gelang es dem Spieler aus Berbuerg die Partie in 4 Sätzen für sich zu entscheiden. Nachdem Konsbruck auch gegen Zeimes nicht dagegenhalten konnte, stand es zwischenzeitlich 2-4 zugunsten von Berbuerg. Gonderinger musste sich dann knapp in 5 Sätzen gegen Schwarz geschlagen geben, doch Reinert konnte mit einem 3-0 Sieg gegen Scholtes auf 3-5 verkürzen. Das Doppel Habel/Schwarz sorgte gegen Konsbruck/Gonderinger für die Entscheidung und somit stand es am Ende 6-3 für die Mannschaft um Spielerkapitän Zeimes. Mit dem wichtigen Sieg steht Berbuerg immer noch punktgleich mit Hueschtert-Folscht auf einem exzellenten 3. Tabellenplatz, dies nun mit 4 Punkten Vorsprung auf den 5. Platzierten Éiter-Waldbriedemes.

Hueschtert-Folscht - Union 6-0

Hueschtert-Folscht erwischte gegen Union einen perfekten Tag und konnte sich mit einem klaren 6-0 durchsetzen. Der Gastgeber spielte mit Amin Miralmasi, Tim Janssens, Kevin Kubica und Maël Van Dessel. Union trat mit Mohamed Mostafa, Jim Cloos, Quentin Heim und Hugo Krier an. Miralmasi bezwang Cloos im ersten Spiel mit 3-0 und Janssens war mit einem 3-1 gegen Mostafa der Sieger. Kubica setzte sich mit 3-0 gegen Krier durch und Van Dessel gewann im Entscheidungssatz gegen Heim. Beim Stand von 4-0 gewann Miralmasi in 5 Sätzen gegen Mostafa und Janssens besiegte Cloos klar mit 3-0. Hueschtert-Folscht steht mit diesem klaren Erfolg, zusammen mit Berbuerg, auf einem komfortablen 3. Platz, dicht hinter Houwald und haben beste Chancen sich im Neujahr für das Play-Off zu qualifizieren.

Dideleng - Éiter-Waldbriedemes 6-2

Dideleng trat gegen Éiter-Waldbriedemes in Bestbesetzung an und spielte mit Zoltan Fejer-Konnerth, Gilles Michely, Fabio Santomauro und Dennis Müller. Éiter-Waldbriedemes musste verletzungsbedingt auf Thibaut Besozzi verzichten und trat mit Mickaël Fernand, Ludovic Wanin, Evgheni Dadechin und Daniel Wintersdorff an. Dideleng erwischte von Anfang an den besseren Start und gab die Führung nicht mehr her. Fejer-Konnerth kannte beim 3-0 gegen Wanin keine Probleme und Michely setzte sich in einer taktisch gut eingestellten Partie mit dem gleichen Ergebnis gegen Fernand durch. Santomauro gewann ebenfalls ohne Satzverlust gegen Wintersdorff und Müller musste sich trotz Matchbälle mit 2-3 gegen Dadechin geschlagen geben. Fejer-Konnerth ging gegen Fernand über die volle Distanz und war am Ende der glückliche Sieger, im Parallelspiel hatte Michely wenig Mühe beim 3-0 gegen Wanin. Santomauro unterlag daraufhin Dadechin, der beide Punkte für seine Mannschaft holte und Müller gewann mit 3-1 gegen Wintersdorff. Nach der Partie stand fest, dass Dideleng sich frühzeitig den Einzug in die Play-Off Phase gesichert hat und ab Januar das Ziel anstreben wird die Rückrunde als Tabellenführer zu beenden, um sich den Heimvorteil für die Endphase der



Meisterschaft zu sichern. Für Eiter-Waldbriedemes wird es langsam brenzlich, will man sich noch unter die ersten vier Mannschaften qualifizieren, denn momentan steht die Mannschaft auf dem 5. Tabellenplatz.

In einer vorgezogenen Partie des 10. Spieltags der BDO TT League hatte Houwald mit 6-1 Anfang Dezember gegen lechternach gewonnen.

Union - Houwald 2-6

In einer Nachholpartie des 9. Spieltags trat Union mit Jim Cloos, Mohamed Mostafa, Quentin Heim und Jules Harles anstelle von Hugo Krier an. Houwald reiste in Bestbesetzung an und spielte mit Irfan Cekic, Ademir Balaban, Xu Wang und Marc Dielissen. Der Gastgeber ging mit einem 3-1 Sieg von Cloos über Balaban in Führung, doch Mostafa konnte gegen Cekic bei einem klaren 0-3 nicht viel ausrichten. Heim war Dielissen dann mit 1-3 unterlegen und Harles hatte beim 0-3 gegen Wang das Nachsehen. Beim Stand von 1-3 aus der Sicht von Union gab es in der Folge zwei Spiele, die im Entscheidungssatz entschieden wurden, dies beide Male zugunsten von Houwald. Cloos verlor mit 3:11 im 5. Satz gegen Cekic und Mostafa war schlussendlich beim Stand von 8:11 gegen Balaban nicht erfolgreich. Heim konnte Wang in 3 Sätzen bezwingen und verkürzte somit auf 2-5. Houwald fackelte jedoch nicht lange herum und Dielissen besiegte Harles mit 3-0. Am Ende gab es ein verdientes 6-2 aus der Sicht von Houwald, die somit den 2. Tabellenplatz verteidigen und dies mit 2 Punkten Vorsprung auf die beiden Tabellendritten.

Tabelle nach dem 10. Spieltag in der BDO TT League

	Pkt	Sp	Sg	Un	Nd
Diddeleng 1	29	10	9	1	0
Houwald 1	25	10	6	3	1
Hueschtert-F. 1	23	10	4	5	1
Berbuerg 1	23	10	5	3	2
Eiter-Waldbr. 1	19	10	4	1	5
Union 1	17	10	3	1	6
Rued 1	13	10	0	3	7
lechternach 1	11	10	0	1	9

In der Nationale 2 wurde am 14. Dezember 2019 der komplette 9. Spieltag bestritten, wobei es zur Spitzenpartie zwischen Briddel 1 und Lénger 1 kam. Hier gab es ein 5-5 Unentschieden, so dass Briddel 1 die Hinrunde als Tabellenführer beendet und einen 2-Punktevorsprung auf Lénger 1 hat.

Gesamtüberblick der Ergebnisse in der Nationale 2:

Esch Abol 1	- Lëntgen 1	2-8
Houwald 3	- Recken 1	2-8
Houwald 2	- Hueschtert-Folscht 2	9-1
Wëntger 1	- Nidderkäerjeng 1	1-9
Briddel 1	- Lénger 1	5-5

Tabelle nach dem 9. Spieltag in der Nationale 2

	Pkt	Sp	Sg	Un	Nd
Briddel 1	26	9	8	1	0
Lénger 1	24	9	7	1	1
Lëntgen 1	23	9	7	0	2
Recken 1	19	9	5	0	4
Nidderkäerjeng 1	19	9	5	0	4
Houwald 2	18	9	4	1	4
Hueschtert-F. 2	17	9	4	0	5
Esch Abol 1	14	9	2	1	6
Wëntger 1	10	9	0	1	8
Houwald 3	10	9	0	1	8

Text: Fabio Santomauro

